

Das tolle Berlin.

Wach dem Bericht der Reichstagskommission...

Freiwillig-Berlin verlangt, daß man den schon erhobenen Forderungen noch folgende hinzufüge: Befreiung der Militärgerichtsbarkeit...

Dismann - Frankfurt a. M. wendet sich gegen das „Einkaufsgesetz“.

Boigt-Gera tritt Dismann mit aller Entschiedenheit entgegen.

Kasth. Berlin polemisiert in längeren Ausführungen über gegen einige sozialdemokratische Führer.

Eine Reihe anderer Redner nahmen Stellung zu den vorliegenden Resolutionen.

Thieling-Regensburg: Auf die Frage, wie sich das vollkommenste Mischsystem aufbauen solle...

Ministerkurz in Dänemark.

Das kabinets, auch von der Sozialdemokratie unterstützte dänische Ministerium...

Parteiangelegenheiten.

Das halberstädter Tageblatt ist am 1. März in den Besitz der sozialdemokratischen Partei übergegangen.

Eines ist not!

Ja, wir durchleben Stunden der Not, Parteistunden und schwere Tage...

Arbeit! Wir brauchen Hirne und Hände, Arme und Füße und freundliches Wollen...

Eines ist not: Kommt Alle! Es fehlt Eines! So schwer und so lang wir auch tragen...

Vorwärts und aufwärts mit hoffender Seele Bahnen den Weg wie zu besseren Tagen!

Grundeigentum.

Eine soziale Fabel.

Ein Marktwormer kam einmal während seiner Reisen in ein schönes und großes Land unserer Erde.

„Guten Tag!“ rief der Marktwormer. „Guten Tag.“

„Was fehlt Ihnen denn?“ „Ich habe Hunger.“

„Warum essen Sie denn nicht?“ „Kein Geld!“

„Arbeiten Sie doch, dann haben Sie Geld.“

Das tolle Berlin.

Berlin, 5. März. Die mehrheitssozialistischen Betriebsräte...

Die am 5. März tagende Konferenz der Parteifunktionäre, Betriebsvertrauensräte und Arbeiterräte...

Die sozialdemokratischen Betriebsräte gegen den Streik.

Berlin, 5. März. Die mehrheitssozialistischen Betriebsräte...

Die am 5. März tagende Konferenz der Parteifunktionäre...

Die sozialdemokratischen Betriebsräte gegen den Streik.

Berlin, 5. März. Die mehrheitssozialistischen Betriebsräte...

Die am 5. März tagende Konferenz der Parteifunktionäre...

Die sozialdemokratischen Betriebsräte gegen den Streik.

Berlin, 5. März. Die mehrheitssozialistischen Betriebsräte...

eine Fortsetzung des Streikes nicht unterlassen.

Berlin, 5. März. Der Vorwärts schreibt: In einer Verlesung...

Schlesien und Posen.

Weitere Wahlergebnisse aus dem Kreise Breslau und der Provinz.

Table with columns for Kreis, Soz., and Bürg. Lists election results for various districts like Kreis Breslau, Kreis Posen, etc.

Der Streit in Oberschlesien.

Berlin, 5. März. Die der Volkswacht in Breslau...

Die Forderungen der Streikenden sind u. a.: Dämpfung der Grenzen...

Aus aller Welt.

Die Amerikaner müssen es ihnen sagen.

Die Amerikaner müssen es ihnen sagen. In Longcamp...

Jeder kann und muß helfen!

Wer nicht hilft die Waffen zum Schutze seiner Heimat...

Einmaligen Beitrag.

Bestimmungen erlassen wir auf das Bankkonto...

Durch den Streik

werden die Lebensmittelverhältnisse noch bedauerlich verschlechtert.

Die Sozialisierung ist da!

Das Kohlenfundikat
wird sofort sozialisiert.

Dadurch gewinnt das Reich, d. h.

das ganze Volk

noch vor der Sozialisierung der Gruben selbst
maßgebenden Einfluß
auf die gesamte Kohlen- und Schwerindustrie.

Die Sozialisierung des Kalibergbaus

ist in schleunigster Vorbereitung.

Das allgemeine Sozialisierungsgesetz,
das der Nationalversammlung vorgelegt ist,
begründet

an Stelle der früheren schrankenlosen Privatwirtschaft

die deutsche Gemeinwirtschaft.

Das Reich, d. h. wir alle
regeln die deutsche Gemeinwirtschaft.

Das Reich wird dafür sorgen,
daß überall nach den Forderungen des Gemeininteresses,
nirgends in kapitalistischem Privatinteresse
gewirtschaftet wird.

Und das ist Sozialismus!

Breslauer Nachrichten.

Breslau, den 6. März.

Unsere nächsten Aufgaben.

Im Wahljahr 1919 ist eine kurze Reihe des Aufstiegs eingetreten. Drei Wahlkämpfe sind geschlagen, weitere stehen noch bevor.

Doch die bisherigen Wahlsiege haben uns gezeigt, wie notwendig der Ausbau unserer politischen Organisation ist.

Die Ziele der Kommunisten. Mit diesem Thema hatte der Erwerbslosenrat eine Versammlung am Mittwoch nachmittag nach der „Wilhelmsburg“ einberufen.

Die Ziele der Kommunisten. Mit diesem Thema hatte der Erwerbslosenrat eine Versammlung am Mittwoch nachmittag nach der „Wilhelmsburg“ einberufen.

Die Ziele der Kommunisten. Mit diesem Thema hatte der Erwerbslosenrat eine Versammlung am Mittwoch nachmittag nach der „Wilhelmsburg“ einberufen.

373 Prozent Steuer-Zuschlag.

Die Steuerlast des Breslauer Stadthaushalts für 1919, wie sie vom Magistrat vorgeschlagen und durch das städtische Nachrichtenbureau soden mitgeteilt werden, betragen:

- 1. Gemeindefundsteuer: 7,36 (3,7) vom Tausend des gemeinen Wertes der Grundstücke, entsprechend 373 vom Hundert (189,96) der staatlich veranlagten Grund- und Gebäudesteuer.

- 2. Gewerbesteuer: 373 vom Hundert (240 bzw. 200) der staatlich veranlagten Gewerbesteuer der G. werbesteuer-Klassen I-IV.

- 3. Gemeindeeinkommensteuer: 373 vom Hundert (207) Zuschlag zur Staats einkommensteuer.

- 4. Gebühren: Kanalgebühr: 1,023 Fig. (0,88) für 1 Marl des Nutzungswertes der Grundstücke.

Zeitung", die sich bekanntlich immer nur vor Wahlen auf ihre ehemalige liberale Vergangenheit bekennt, darf aber nicht als Sensationsblatt in Frage kommen, nicht abhalten lassen.

Die monatlichen Bezirksversammlungen.

(Nachstehende) des Sozialdemokratischen Bezirks Breslau werden Montag, den 10. März, abends 7 Uhr, in den Bezirkslokalen abgehalten.

Die Ziele der Kommunisten.

Mit diesem Thema hatte der Erwerbslosenrat eine Versammlung am Mittwoch nachmittag nach der „Wilhelmsburg“ einberufen. Der Sozialist wies aber noch erhebliche Lücken auf, als Herr Volte das Wort zu dem angekündigten Vortrag nahm.

Breslau und seine Kriegsteilnehmer.

Die Monatsberichte des Statistischen Amtes der Stadt Breslau berichten über die Bevölkerungsbewegung im Dezember 1918:

Der Monat fand im Zeichen der Demobilisierung des Heeres. Von den 35.149 polizeilich als Angehörige gemeldeten Personen waren allein 24.851 heimkehrende Kriegsteilnehmer.

Table with 5 columns: Date, Males, Females, Total, and Deaths. Rows for Jan. to Dec. 1918 and Jan. to Feb. 1919.

Am Ende Dezember war hiernach etwa die Hälfte der Eingeklinkten zurückgeführt, oder richtiger, polizeilich gemeldet. Die andere Hälfte wurde abgeführt von den Gefangenen, die noch nicht entlassen oder in Gefangenschaft befindlichen Kriegsteilnehmer umfassen.

Helft den Armen durch Herabgabe von Kleidung!

Der armen Bevölkerung fehlt es an den notwendigen Bekleidungsgegenständen. Sie kann sie im freien Handel nicht kaufen und muß deshalb mit getragenen Stücken versorgt werden.

Von den Breslauer Krankentassen. Die Breslauer Orts-, Betriebs- und Jungenskrankentassen hatten Anfang Dezember 1918 Mitglieder (37.420 männlich, 92.588 weiblich) gegen 149.750 (68.894 männlich, 92.856 weiblich) im Vormonat.

Die Ziele der Kommunisten. Mit diesem Thema hatte der Erwerbslosenrat eine Versammlung am Mittwoch nachmittag nach der „Wilhelmsburg“ einberufen.

Reber Sozialisierung, sozialistisches Erbe, Betriebsräte unterrichtet eine Zeitschrift und ein Jahrbuch des Reichsministeriums die der heutigen Nummer unserer Zeitung beiliegen und auf die wir besonders hinweisen.

Angebote zum „Freiwilligenkorps Schließen“ werden von jetzt eingestellt. Transporte gehen täglich außer Sonntags ab.

Überbürgermeister Adrie J. Der frühere Oberbürgermeister von Königsberg, Siegfried Adrie, ist im Alter von 66 Jahren gestorben.

Keine Buttererhöhung. In Potsdam an und an den Magistrat wird eine Erhöhung der Butterration für Breslau gefordert, weil vor kurzem in Berlin in einer Woche 110 Gramm Speiseöl verteilt worden sind.

Aus dem Arbeitersekretariat. Das Arbeitersekretariat der freien Gewerkschaften wurde im Monat Februar von 1560 Personen in Anspruch genommen.

Preisanschreiben für Freimarke-Entwürfe. Zur Erinnerung an die deutsche Nationalversammlung beschließt das Reichspostministerium, besondere Freimarke zu 10, 15 und 20 Pf., herauszugeben.

Helft den Armen durch Herabgabe von Kleidung! Der armen Bevölkerung fehlt es an den notwendigen Bekleidungsgegenständen.

Alberts Marionetten-Theater. Die sehr gut besuchten Kitzbühl-Vorstellungen werden bei jung und alt helle Freude. Bewundert werden auch die vom Stadttheater-Maler Bemlich gemalten neuen Dekorationen.

Kasapflünder Bodenlammern. In der Zeit vom 20. bis 25. Februar wurden Kitzbühlstraße 42 zwei Bodenlammern erbrochen, aus denen 2 Mittelmantel, 2 Kuffade, 1 Paar langhaftere Stiefel und eine Decke aus Stoffresten entwendet wurden.

Geldhändleinbrüche. In das Geschäft Karlsruherstraße 22 sind in der Zeit vom 1. bis 3. März Diebe eingedrungen und haben entwendet: Wertvolle Herrenjacken, Damenstümpfe, Herren-Macco-Socken und etwa 50 Meter Kunstseide.

Gezahnmen. Ein Arbeiter, der am 31. Januar in ein Geschäft auf der Sincerastraße einbrach und eine Menge verschiedener Waren gestohlen hat, konnte dieser Tage ermittelt und festgenommen werden.

Singefandt.

Unter dieser Rubrik veröffentlicht die Redaktion Singefandt, die die Leser der Zeitung über die verschiedenen Singefandt-Veranstaltungen in Kenntnis setzt.

Die Konjunktur wird augenblicklich!

Sehr geehrte Redaktion! Ich bitte Sie höflich um Aufnahme dieser Zeilen, welche sich auf die Konjunktur beziehen.

Briefkasten.

- Allen Anfragern (mit Ausnahme der Anfragen von Heilungswünschen) wird eine Beantwortung zugesichert. Die Redaktion übernimmt keine Verantwortung für die in den Briefkasten abgegebenen Briefe.

Stadt-Theater.
 Sonntag 7 Uhr:
Der Wildschütz.
 Sonntag 7 Uhr:
Sibilla.
 Sonnabend 7 Uhr:
Die letzten Weiber von Windsor.

Oper-Theater.
 Heute und täglich 7 Uhr:
Des Meeres und der Liebe Wellen.

Italia-Theater.
 Heute und täglich 7 Uhr:
Die Familienkassette.

Schauspielhaus.
 Operettenbühne. Tel. 2545.
 Dienstag und Sonntag 7 1/2 Uhr:
Der Vogelhändler.
 Sonntag 7 1/2 Uhr:
Heute im Schwan.
 Sonntag 7 1/2 Uhr:
Maria Theresia.
 Sonntag nachmittags 3 1/2 Uhr:
Der Kaffeebinder.
 Montag 7 1/2 Uhr:
Der Bärenbaron.
 Dienstag 7 1/2 Uhr:
Die Hölle von Stambul.

Alberts Nationaltheater.
 Theater 20186
 Heute und täglich 7 1/2 Uhr:
Mübezahl.
 6 Bilder, Musik, Gesang.
 Sonntag 2 Vorstellungen 7 1/2 und 4 1/2 Uhr.
 Besetzung: Barsch und Gullwacht-Bühnenbesetzung.

Jugend-Theater.
 Hauptstraße 51, Unterstadt 15.
 Sonntag 4 1/2 Uhr:
Der kleine Hühnerhändler.
 Sonntag 4 1/2 u. 4 1/2 Uhr.
 Sonntag 11-12 Uhr an der Kasse.

Fußspielhaus.
 Hauptstraße 25.
 Von Donnerstag den 6. März ab
 abends 7 1/2 Uhr:
Eine Hochzeit mit Hindernissen.
 Schauspiel mit Gesang in 2 Akten.

Giebich Theater.
 Heute abend 7 1/2 Uhr:
Gastspiel Wilhelm Hartstein
 mit seiner Gesellschaft.
 Der lustige Witwer
 Komischer Schwank in 2 Bildern.
 Außerdem:
Die großen neuen März-Spezialitäten
 u. a.
Paul Göbel
 der beliebte sächsische Komiker
 3 Partellas 3
 Faustbühnen mit ihrem komischen Hand „Gleich“
Lebendes Spielzeug
 usw. usw.

Viktoria-Theater.
 Heute u. tägl. 8 Uhr:
Loge Nr. 7.

Dominikaner!
 Einziges Volks-Variété.
 6 1/2-7 1/2 Uhr Konzert.
 Ab 7 1/2 Uhr:
Das neue Familien-Programm
Sein Einziges Lassally-Duo
 Alfred Gregor, der beliebte Komiker.
 Hauptstr. 20. Morgen Sonntag
 11-12 Uhr an der Kasse.
 Billige Kauquerte
 Hauptstr. 135
 mit Kasse
 Sonntag 11-12 Uhr an der Kasse.

Kabarett Fürst Bischer
 Rauscherstr. 11/12.
 Ab 1. März 1919:
Das Weltstadt-Programm.
Paul Fraas
 das sächsische Volk.
Mizzi Neubauer
 Operetten-Sängerin.
Carl Stefan
 Humorist u. Kontraster.
Hedi Senta
 Vertragskünstlerin.
 Jeden abend 9 1/2 Uhr:
„Was ist die Welt?“
 (Musik u. Gesang)
 u. Vortragskünstler.
 W. Schwarz, Souffleur.
 Max Robles, C. J. Lamberger.
 Musikalische Leitung.
 Anfang 7 Uhr. Sonntag-Feier. Anf. 6 Uhr.

D. K. Gesellschaftssaal
 Friedr.-Wilhelmstr. 85
 Tel. 6674
 Heute
5-Uhr-TEE
 mit Tanz
 Intimer Aufenthalt!

Meinen werten Gästen
 die Bescheinigung, daß ich mich
 sehr über die Art und Weise
 der Veranstaltung freue.
Robert Hinkelmann
 sehr gern
 Hauptstraße 11.

Luna-Lichtspiele
 u. Lichtspiele
 Hauptstraße 25
 Heute letzter Tag!
Die Stadt ohne Lachen
 Kolossal-drama voll
 aufwändigem Aufwand
 120 Szenen
 u. ein
 hervorragendes Programm.

ZEPTEKINO
 Dienstag bis Donnerstag:
3 Sensationsschlager
Henny Porten
 Liebesdrama, 150 Szenen.
 Außerdem:
 Kriminal-schlager
Akten Nr. 56
 in Sachen Metrit oder
Unsichtb. Hände
 150 Szenen. Inhalt:
 Seltsam - Gespenster -
 Dunkle Mächte - Spuk am
 hellen Tag - 3 Stunden
 Frist - Keine Rätsel -
 Elektrische Schächer -
 Genauer.
Viggo Larsen
 der Cichorienprinz
 oder Heiratskunst.
 120 Szenen. 29093

Masken-Rostume
 befindet sich
 Frau Sterling
 Reuterstr. 52/11

Möbel
 komplette Küchen
 Schlafzimmer
 ganz-einrichtungen
 sowie einz. Stücke
 in unerreichter
 Auswahl und Güte
 per Kasse
 eventl. Teilzahlung
 empfangl. 21974
Karsenky & Co.
 Rosenkühlerstr. 2

Konzerthaus Wappenhof
 Breslau-Morgenau. 29092
 inhaber: Otto Thomas.
 Donnerstag, den 6. März 1919:
Internationaler Abend
 ausgeführt vom
Hombéry-Miksa-Orchester
 Dirigent: Max Hombéry.
 Beginn: Nachmittags-Konzert 4 Uhr
 Abend-Konzert 7 1/2 Uhr
 Voranzeige!
 Sonnabend, den 8. März 1919:
Wiener Operetten-Abend

Verein Frauenwohl
 Freitag, den 7. März, abends 7 1/2 Uhr, in der Kessingloge
 Vortrag des Herrn Stadtrat O. Tilgner
Das Wohlfahrtsamt
 Freie Aussprache
 Gäste (Männer und Frauen) sehr willkommen. 29091

DK Theater
 Direktion: Ernst Eisner.
 Friedrich-Wilhelm-Straße 35.
 Beginn pünktlich ab 5 1/2 und 7 1/2 Uhr
 Einlaß eine Stunde vorher.
 Heute unwiderwärtlich letzter Tag.

PEER GYNT
 Der größtenwahnsinnige Abenteurer
 1 Vorspiel und 10 große Akte.
 Nach der weltberühmten
 Abenteurer-Tragödie
 des unsterblichen Henrik Ibsen.
 Orte d. abenteuerreichen sensationellen Handlung:
**Dänemark, Süd-Amerika,
 Afrika, Aegypten.**
 Gesangs-Einlagen

Ferner:
Harry's Glücksschirm
 Entzückendes Lustspiel in 2 Akten mit
Harry Lambert-Paulsen.
 Keine erhöht. Eintrittspreise!
 Preise der Plätze nur 1, 1.50, 2, 2.50, 3.

Etabl. Wilhelmsburg Neudorf-
 str. 54.
 Heute Donnerstag:
Tanzkränzchen
 bei vollem
 Orchester.
 Einlaß 4 Uhr.

„Bürgerpark“-Krietern
 Inh.: H. Neuberger. 29095
 Heute Donnerstag:
Vornehmer Tanz
 Anfang 8 Uhr.
 Voranzeige! Sonnabend, 8. März:
Großes Kostüm-Fest
 mit Preisverteilung. — Gäste willkommen.

Herrnenbekleidung
 wird durch Reiben und Umarbeiten
 in bekannter besser Ausführung
 wie neu aussehend hergestellt.
 Militär-Mäntel und Decken werden zu
 Wilkern, sowie Hülsen an Jacketts
 in jeder gewünschten Form umgearbeitet
 29091
L. Prager, Albrechtstraße 51, Fernb. 7195.

Deutschland zerfleischt sich im blutigsten Bürgerkrieg
 weil eine ziffernmäßig unbedeutende Minderheit ohne Rücksicht auf die menschlichen und staatsgemeinschaftlichen Rechte und Freiheiten der überwältigenden Mehrheit des deutschen Volkes ihre teilweise völlig utopischen Sonderinteressen mit brutalster Gewalt durchsetzen will.
 Diesen verblendeten aufgestachelten Gruppen muß schleunigst eine starke geschlossene Abwehrfront gegenüberstehen.
 Es gilt keine Minute mehr zu verlieren, soll nicht die gewaltige zum Neuaufbau unseres staatlichen Lebens entschlossene Mehrheit unseres hartgeprüften Volkes von Menschen, die Ziel und Maß verloren, an die Wand gedrückt werden.
 Moskowitsch-bolschewistischen Agenten, die früher zu einem nicht geringen Teil die Spitzelgarde der Schwarzen Hunderi stellten und nun den deutschen Arbeiter einen Weg „führen“ wollen, der das russische Riesenreich in einen Herd trostloser Auflösung verwandelt hat, muß das Handwerk gelegt werden.
 Wir dürfen Deutschland nicht zu einer Stätte dauernder menschlicher Verjammerung werden lassen.
 Schließen Sie sich in 12. Stunde zusammen zur Erfassung aller Abwehrkräfte gegen wachsende Anarchie
 in der
Liga zum Schutze der deutschen Kultur
 (Antibolschewistische Liga)
 Ohlauerstraße 82. 29096
 Beitragszahlungen nur in der Bank für Handel und Industrie Breslau, Ring 30.
 N. B. Die uns angeschlossenen Verbände und Korporationen bitten wir, schleunigst das benötigte Aufklärungsmaterial anfordern zu wollen.

Zummwaren
 jeder Art 2288
 Leib- u. Monatsbinden
 Suspendorien, Strick- u.
 (familiäre) Frauenartikel
 Prospekt gratis
Frau A. Gebauer,
 Breslau G. I. Dossauerstr. 1, II.
 Gde. Frdr.-Wilhelmstr. 36.

Möbel
 Schlafzimmer
 moderne Küchen
 Schränke, Vertikals
 Bettstellen mit Matratzen
Pilschdians
 mit echt. Bezug in gross.
 Auswahl zu billigen
 Preisen gegen Kasse
 eventl. Teilzahlung.
Hübner,
 Rauscherstr. 2, 1. Etz.

Die Fortpflanzung
 in ihrer natürlichen u.
 kulturellen Bedeutung
 von **Dr. Friedrich Siebert,**
 Facharzt in München.
 Gut broschiert
 bisher 1.80, nur 0.80 Mk.
Buchhandlung Volkswacht.

Einsegnung
 Weiße
Voll-Voile
 gestickt, doppeltbreit
 Hfr. 29.50 Hk.
Klara Ranschke
 Albrechtstr. 49, I.
 2. Viertel v. Ring links.
 Haus Konditorei Hübner

Spareinlagen
 verzinsen wir
 mit 4% bei täglicher Kündigung
 mit 4 1/2% bei vierteljährlicher Kündigung
 mit 4 1/2% bei dreimonatlicher Kündigung
 mit 5% bei halbjährlicher Kündigung
 mit 5% bei ganzjähriger Kündigung
Gewährleistung unbedingter Disposition!
Breslauer Creditbank
 29090-29092
 Laurenzengasse 14
 29092